

Es ergeben sich keine für die Leitlinien-Entwicklung bedeutsamen Interessenkonflikte.

"Die Interessenkonflikt-Erklärungen wurden von jedem Autor und allen Kommissionsmitgliedern auf dem 5-seitigen Formblatt der AWMF eingeholt. Auf diesem Formblatt muss jeder am Ende selbst einschätzen, ob die angegebenen Punkte zu einem Interessenkonflikt führen können. Dies wurde von allen Autoren und Kommissionsmitgliedern schriftlich verneint und unterschrieben. Als Leiter der DGU-Leitlinienkommission habe ich alle Angaben überprüft und bewertet. Danach wurde die beigefügte Tabelle erstellt.

gez. Prof. Dr. K.M. Stürmer“

Leitlinienkoordinator: Prof. Dr. K.M. Stürmer						
Leitlinie: DGU Leitlinie: Stützverbände bei Frakturen und Verletzungen - Seite 1						
Register Nr: 012-009						
		<i>Prof. Dr. K.M. Stürmer</i>	Prof. Dr. F. Bonnaire	Prof. Dr. K. Dresing	<i>Prof. Dr. K.H. Frosch</i>	<i>Dr. M. Heitmann</i>
1	Berater- bzw. Gutachtertätigkeit oder bezahlte Mitarbeit in einem wissenschaftlichen Beirat eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft (z.B. Arzneimittelindustrie, Medizinproduktindustrie), eines kommerziell orientierten Auftragsinstituts oder einer Versicherung	Medizin. Beirat Versicher. Kammer Bayern bis 2016	Ø	Ø	Fa. Arthrex	Ø
2	Honorare für Vortrags- und Schulungstätigkeiten oder bezahlte Autoren- oder Co-Autorenschaften im Auftrag eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft, eines kommerziell orientierten Auftragsinstituts oder einer Versicherung	Ø	Ø	Ø	Fa. Arthrex Fa. Depuy-Synthes Fa. Stryker Fa. Mathys	Ø
3	Finanzielle Zuwendungen (Drittmittel) für Forschungsvorhaben oder direkte Finanzierung von Mitarbeitern der Einrichtung von Seiten eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft, eines kommerziell orientierten Auftragsinstituts oder einer Versicherung	Ø	Ø	Ø	Asklepios Pro Research Forschungsförderung	Ø
4	Eigentümerinteresse an Arzneimitteln/Medizinprodukten (z. B. Patent, Urheberrecht, Verkaufslizenz)	Ø	Ø	Ø	Ø	Ø
5	Besitz von Geschäftsanteilen, Aktien, Fonds mit Beteiligung von Unternehmen der Gesundheitswirtschaft	Ø	Ø	Ø	Ø	Ø
6	Persönliche Beziehungen zu einem Vertretungsberechtigten eines Unternehmens Gesundheitswirtschaft	Ø	Ø	Ø	Ø	Ø
7	Mitglied von in Zusammenhang mit der Leitlinienentwicklung relevanten Fachgesellschaften/Berufsverbänden, Mandatsträger im Rahmen der Leitlinienentwicklung	Dt. Ges. für Unfallchirurgie DGU	Dt. Ges. für Unfallchirurgie DGU	Dt. Ges. für Unfallchirurgie DGU	Dt. Ges. für Unfallchirurgie DGU, DKG	Dt. Ges. für Unfallchirurgie DGU
8	Politische, akademische (z.B. Zugehörigkeit zu bestimmten „Schulen“), wissenschaftliche oder persönliche Interessen, die mögliche Konflikte begründen könnten	Ø	Ø	Ø	Ø	Ø
9	Gegenwärtiger Arbeitgeber, relevante frühere Arbeitgeber der letzten 3 Jahre	Universität smedizin Göttingen	Städt Krhs. Dresden	Universität smedizin Göttingen	Univ.-Med. Hamburg Eppendorf	Argon Orthopädie Hamburg

Leitlinienkoordinator: Prof. Dr. K.M. Stürmer

Leitlinie: DGU Leitlinie: Stützverbände bei Frakturen und Verletzungen - Seite 2

Register Nr: 012-009

		<i>Dr. R. Kübke</i>	<i>Prof. Dr. T. Gösling</i>	<i>Dr. L. Mahlke</i>	<i>Prof. Dr. N. Meenen</i>	<i>Prof. Dr. I. Marzi</i>
1	Berater- bzw. Gutachtertätigkeit oder bezahlte Mitarbeit in einem wissenschaftlichen Beirat eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft (z.B. Arzneimittelindustrie, Medizinproduktindustrie), eines kommerziell orientierten Auftragsinstituts oder einer Versicherung	∅	∅	Fa. Symbios: Finanz. Fragen DRG System	∅	∅
2	Honorare für Vortrags- und Schulungstätigkeiten oder bezahlte Autoren- oder Co-Autorenschaften im Auftrag eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft, eines kommerziell orientierten Auftragsinstituts oder einer Versicherung	∅	∅	∅	∅	∅
3	Finanzielle Zuwendungen (Drittmittel) für Forschungsvorhaben oder direkte Finanzierung von Mitarbeitern der Einrichtung von Seiten eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft, eines kommerziell orientierten Auftragsinstituts oder einer Versicherung	∅	∅	∅	∅	Heraeus, DIZG
4	Eigentümerinteresse an Arzneimitteln/Medizinprodukten (z. B. Patent, Urheberrecht, Verkaufslizenz)	∅	∅	∅	∅	∅
5	Besitz von Geschäftsanteilen, Aktien, Fonds mit Beteiligung von Unternehmen der Gesundheitswirtschaft	∅	∅	∅	∅	∅
6	Persönliche Beziehungen zu einem Vertretungsberechtigten eines Unternehmens Gesundheitswirtschaft	∅	∅	∅	∅	∅
7	Mitglied von in Zusammenhang mit der Leitlinienentwicklung relevanten Fachgesellschaften/Berufsverbänden, Mandatsträger im Rahmen der Leitlinienentwicklung	Dt. Ges. für Unfallchirurgie DGU	Dt. Ges. für Unfallchirurgie DGU	Dt. Ges. für Unfallchirurgie DGU	Dt. Ges. für Unfallchirurgie DGU	Dt. Ges. für Unfallchirurgie DGU
8	Politische, akademische (z.B. Zugehörigkeit zu bestimmten „Schulen“), wissenschaftliche oder persönliche Interessen, die mögliche Konflikte begründen könnten	∅	∅	∅	∅	∅
9	Gegenwärtiger Arbeitgeber, relevante frühere Arbeitgeber der letzten 3 Jahre	Niedergel. FA Praxis Berlin	Klinikum Braunschweig	St. Vincenz Krhs Paderborn	Asklepios Kliniken Hamburg	Univ.-Med. J.W. Goethe Frankfurt

Leitlinienkoordinator: Prof. Dr. K.M. Stürmer

Leitlinie: DGU Leitlinie: Stützverbände bei Frakturen und Verletzungen - Seite 3

Register Nr: 012-009

		<i>Prof. Dr. O. Pieske</i>	<i>Dr. P. Schleicher</i>	<i>PD Dr. D. Schneidmüller</i>	<i>Prof. Dr. S. Sehmisch</i>	<i>Prof. Dr. F. Seibert</i>
1	Berater- bzw. Gutachtertätigkeit oder bezahlte Mitarbeit in einem wissenschaftlichen Beirat eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft (z.B. Arzneimittelindustrie, Medizinproduktindustrie), eines kommerziell orientierten Auftragsinstituts oder einer Versicherung	Österr. Inst. Technology Wien	Ø	Ø	Ø	Ø
2	Honorare für Vortrags- und Schulungstätigkeiten oder bezahlte Autoren- oder Co-Autorenschaften im Auftrag eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft, eines kommerziell orientierten Auftragsinstituts oder einer Versicherung	Ø	Ø	Ø	Ø	Ø
3	Finanzielle Zuwendungen (Drittmittel) für Forschungsvorhaben oder direkte Finanzierung von Mitarbeitern der Einrichtung von Seiten eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft, eines kommerziell orientierten Auftragsinstituts oder einer Versicherung	Ø	Ø	Ø	Ø	Fo.-Mittel Ethikkomm. Med. Univ. Graz o. Bezug zu Leitlinien
4	Eigentümerinteresse an Arzneimitteln/Medizinprodukten (z. B. Patent, Urheberrecht, Verkaufslizenz)	Ø	Ø	Ø	Ø	Ø
5	Besitz von Geschäftsanteilen, Aktien, Fonds mit Beteiligung von Unternehmen der Gesundheitswirtschaft	Ø	Ø	Ø	Ø	Ø
6	Persönliche Beziehungen zu einem Vertretungsberechtigten eines Unternehmens Gesundheitswirtschaft	Ø	Ø	Ø	Ø	Ø
7	Mitglied von in Zusammenhang mit der Leitlinienentwicklung relevanten Fachgesellschaften/Berufsverbänden, Mandatsträger im Rahmen der Leitlinienentwicklung	Dt. Ges. für Unfallchirurgie DGU	Dt. Ges. für Unfallchirurgie DGU	Dt. Ges. für Orthopädie und Unfallchirurgie DGOU	Dt. Ges. für Unfallchirurgie DGU	Österr. Ges. für Unfallchirurgie ÖGU und DGU
8	Politische, akademische (z.B. Zugehörigkeit zu bestimmten „Schulen“), wissenschaftliche oder persönliche Interessen, die mögliche Konflikte begründen könnten	Ø	Ø	Ø	Ø	Ø
9	Gegenwärtiger Arbeitgeber, relevante frühere Arbeitgeber der letzten 3 Jahre	Ev. Krhs. Oldenburg	BG Unfallklinik Frankfurt	BG- Unfallklinik Murnau	Universitätsmedizin Göttingen	Universitäts Klinik Graz

Leitlinienkoordinator: Prof. Dr. K.M. Stürmer

Leitlinie: DGU Leitlinie: Stützverbände bei Frakturen und Verletzungen - Seite 4

Register Nr: 012-009

		<i>Prof. Dr. A. Roth</i>	<i>Prof. Dr. K. Wenda</i>	<i>Dr. Ph. Wilde</i>	<i>Donath A.</i>	
1	Berater- bzw. Gutachtertätigkeit oder bezahlte Mitarbeit in einem wissenschaftlichen Beirat eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft (z.B. Arzneimittelindustrie, Medizinproduktindustrie), eines kommerziell orientierten Auftragsinstituts oder einer Versicherung	∅		∅	∅	∅
2	Honorare für Vortrags- und Schulungstätigkeiten oder bezahlte Autoren- oder Co-Autorenschaften im Auftrag eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft, eines kommerziell orientierten Auftragsinstituts oder einer Versicherung	Fa. Ceramtec und Brehm o. Bezug zu Leitlinien	∅	∅	∅	∅
3	Finanzielle Zuwendungen (Drittmittel) für Forschungsvorhaben oder direkte Finanzierung von Mitarbeitern der Einrichtung von Seiten eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft, eines kommerziell orientierten Auftragsinstituts oder einer Versicherung	Fa. Servier: Multicenter Studie zu Hüftendoprothetik bis 2014	∅	∅	∅	∅
4	Eigentümerinteresse an Arzneimitteln/Medizinprodukten (z. B. Patent, Urheberrecht, Verkaufslizenz)	∅	∅	∅	∅	∅
5	Besitz von Geschäftsanteilen, Aktien, Fonds mit Beteiligung von Unternehmen der Gesundheitswirtschaft	∅	∅	∅	∅	∅
6	Persönliche Beziehungen zu einem Vertretungsberechtigten eines Unternehmens Gesundheitswirtschaft	∅	∅	∅	∅	∅
7	Mitglied von in Zusammenhang mit der Leitlinienentwicklung relevanten Fachgesellschaften/Berufsverbänden, Mandatsträger im Rahmen der Leitlinienentwicklung	Dt. Ges. f. Orthopädie u. Orthop. Chirurgie DGOOC	Dt. Ges. für Unfallchirurgie DGU	Dt. Ges. für Unfallchirurgie DGU	∅	∅
8	Politische, akademische (z.B. Zugehörigkeit zu bestimmten „Schulen“), wissenschaftliche oder persönliche Interessen, die mögliche Konflikte begründen könnten	∅	∅	∅	∅	∅
9	Gegenwärtiger Arbeitgeber, relevante frühere Arbeitgeber der letzten 3 Jahre	Universität s-Klinik Leipzig	Dr. Horst Schmidt Kliniken Wiesbaden	Orthopaedicum Wiesbaden	Unfallchir. Praxis Dr. Kübke Berlin	